Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und

Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du

génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik =

Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 56 (1958)

Heft: 7

Vorwort: An die Leser

Autor: Kobold, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie

Revue technique Suisse des Mensurations, du Génie rural et de Photogrammétrie

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik; Schweiz. Kulturingenieurverein; Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Editeur: Société suisse des Mensurations et Améliorations foncières; Société suisse des ingénieurs du Génie rural; Société suisse de Photogrammétrie

Nr. 7 · LVI. Jahrgang

Erscheint monatlich

15. Juli 1958

AN DIE LESER

An der Hauptversammlung des Schweizerischen Vereins für Vermessungswesen und Kulturtechnik (SVVK) vom 7. Juni 1958 in Bern wurde dem Gesuch von Prof. Baeschlin, um Aufgabe der Redaktion der Schweizerischen Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie unter Verdankung entsprochen. Auf Vorschlag des Zentralkomitees wurde von der Hauptversammlung Prof. Dr. h.c. F. Kobold, Vorsteher des Geodätischen Institutes der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, einstimmig als neuer Redaktor gewählt. Da der Schweizerische Verein für Kulturtechnik und die Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie früher zu dieser Neuwahl zugestimmt hatten und diese letztere ihn auch als Redaktor für Photogrammetrie gewählt hat, während die Redaktionskommission Herrn Prof. Kobold als Chefredaktor wählte, geht die Chefredaktion mit der Augustnummer 1958 in seine Hand über.

Wir ersuchen daher die Leser, von dieser Änderung in der Redaktion Kenntnis zu nehmen. Alle Dinge, welche mit der Redaktion zusammenhängen, sollen an ein Mitglied der Redaktion und nicht an die Buchdruckerei Winterthur gesandt werden; an diese dagegen sind alle Briefe zu richten, die mit der Expedition zusammenhängen.

Infolge der Einführung der Fünftagewoche in der Buchdruckerei Winterthur AG wird die Zeitspanne von einer Woche für die Erstellung der Zeitschrift zu knapp. Wir haben daher den Redaktionsschluß in Zukunft auf den 26. des Monats festgesetzt und ersuchen unsere Mitarbeiter, von diesem Termin Kenntnis zu nehmen. Die Zeitschrift wird in Zukunft am 15. des Monats der Post übergeben.

AN DIE LESER

Es ist mir ein Bedürfnis,

dem Schweizerischen Verein für Vermessung und Kulturtechnik, dem Schweizerischen Kulturingenieur-Verein und der Schweizerischen Gesellschaft für Photogrammetrie

für das Vertrauen zu danken, das sie mir bei meiner Wahl zum Redaktor der Schweizerischen Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie schenkten.

Der scheidende Redaktor, Herr Prof. Dr. C.F. Baeschlin, hat die Zeitschrift auf eine bedeutende Höhe gebracht. Sie ist nicht mehr nur das Organ der schweizerischen Fachleute für Vermessung, sie genießt vielmehr auch im Ausland hohes Ansehen.

Die Redaktionskommission und der neue Chefredaktor wünschen sich nicht mehr, als daß es ihnen gelingen möge, die Zeitschrift auf gleicher Höhe zu halten. Sie bedürfen dazu aber der Mitarbeit aller Berufskollegen, die über Forschungsarbeiten oder praktische Arbeiten etwas zu berichten wissen. Namentlich Artikel aus der Feder von Praktikern wären sehr erwünscht, denn wie der scheidende Redaktor möchten auch wir dafür sorgen, daß die Zeitschrift sowohl dem praktisch Tätigen als auch dem mehr wissenschaftlich Orientierten reiche Anregung biete.

So darf ich alle bisherigen Mitarbeiter an der Zeitschrift bitten, das Vertrauen, das sie Herrn Prof. Baeschlin schenkten, auf mich zu übertragen, und zudem möchte ich einen großen Kreis weiterer Berufskollegen bald zu den ständigen Mitarbeitern zählen können.

F. Kobold

ABSCHIEDSWORTE VON HERRN PROFESSOR BAESCHLIN

Nachdem ich die Redaktion der Schweizerischen Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie mit der Augustnummer 1918 übernommen hatte, habe ich sie genau vierzig Jahre innegehabt. Ich danke sowohl den Vorständen der drei Vereine, die heute gemeinsam die Zeitschrift herausgeben, wie den Lesern für das Vertrauen, das sie mir entgegengebracht haben.

Ich danke auch den Mitredaktoren, Herrn Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., Wabern, Redaktor für Kulturtechnik, und Herrn Dipl.-Ing. E. Bachmann, Basel, Redaktor für Planung und Aktuelles, für ihre treue Mitarbeit. Sie haben ihre Mitarbeit auch dem neuen Chefredaktor zur Verfügung gestellt.

Ich möchte auch der Buchdruckerei Winterthur AG für ihre dienstfertige Mitarbeit meinen herzlichsten Dank aussprechen. Dem Zentral-